



Ingombe Muyunda Ananyatele (N0382)

* Apostel von 1990 bis 2021

Lebensdaten

- geboren am 10. Januar 1956
- gestorben am 8. Februar 2021 (65)

Amtstätigkeit

- 27. September 1975: Diakon (19)
- 6. Mai 1976: Priester (20)
- 2. Januar 1977: Evangelist (20)
- 9. Februar 1982: Hirte (26)
- 4. April 1982: Bezirksevangelist (26)
- 28. Juni 1987: Bischof durch Stammapostel [Hans Samuel Urwyler](#) in Lusaka-Central, Sambia (31)
- 15. April 1990: Apostel durch Stammapostel [Richard Fehr](#) in Lusaka-Central, Sambia (34)

Arbeitsbereich

- Teile Sambias (Gebiet um [Mongu](#))

Zuständige(r) Bezirksapostel

- [Duncan Burton Mfune](#) (1990 bis 2005)
- [Charles Sakavumbi Ndandula](#) (2005 bis 2019)
- [Kububa Soko](#) (2019 bis 2021)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus der Loseblattsammlung „Apostel der Endzeit“. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

„Ich wurde am 10. Januar 1956 als zweites von neun Kindern meiner Eltern geboren. Im Jahr 1958 wurde ich von dem damaligen Apostel [A. J. Fernandes](#) versiegelt. Zur Zeit meiner Geburt diente mein Vater im Haus Gottes als ein Priester. Da er meistens unterwegs war, um die Kinder Gottes zu versorgen, lehrte uns unsere Mutter zu beten. Dafür bin ich ihr sehr dankbar, denn sie legte einen göttlichen Grund in meine Seele.

Am 4. April 1972 konfirmierte mich der Bezirksapostel A. J. Fernandes. Danach habe ich an vielen Jugendaktivitäten im Bezirk Mongu, Apostelbezirk Sambia, teilgenommen. 1976 wurde ich zum Dirigenten für die [Western-Province](#) ernannt.

Nach meinem Schulabschluß im Jahr 1974 arbeitete ich für das Ministerium für Gesundheitswesen. 1980 wurde ich in die Buchhaltung eines Krankenhauses versetzt.

Am 18. Oktober 1987 empfangen meine Frau Annie und ich von dem unvergeßlichen Bezirksapostel A. J. Fernandes den Segen zu unserer Hochzeit. Er gab uns das Wort aus Matthäus 22, 37 mit auf den Weg: *„Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüte.“* Wir haben jetzt einen Sohn namens Andrew, genannt nach dem Bezirksapostel Andrew Fernandes.

Ich arbeitete als Amtsträger in Mongu wie auch in [Limulunga](#), wo mein Vater als Bezirksältester dient.

[...]

Am 28. Juni 1987 setzte mich der Stammapostel Urwyler in [Lusaka](#) ins Bischofsamt. Das war ein Augenblick, den ich niemals vergessen werde. An diesem Tag hielt dieser große Knecht seinen letzten Gottesdienst...

Ostern 1990, am 15. April, sonderte mich der Stammapostel Fehr in Lusaka zu einem Apostel Jesu aus. Diese Handlung hinterließ einen tiefen Eindruck in meiner Seele, den ich nicht beschreiben kann.

Im innigsten Einssein mit unserem Bezirksapostel und dem Stammapostel möchte ich in aller Demut dienen und helfen, die Braut Christi zuzubereiten. Ich möchte deshalb mit den Auserwählten rufen: *„Herr, verkürze die Zeit und sende uns Deinen geliebten Sohn; nimm uns an in Gnaden!“*

Apostel I. M. Ananyatele wohnte in Mongu, Sambia und war Mitglied der königlichen Familie des [Barotse-Königreiches](#).

Der Apostel verstarb infolge einer Krankheit. Er hinterlässt sein Frau Annie sowie fünf Kinder.

Die Trauerfeier führte Bezirksapostel K. Soko am 12. Februar 2021 durch. Er beschreibt diesen als bescheiden, sehr engagiert und treu. Ebenso habe er immer gelächelt. Er sei ein Fels und Schild in schwierigen Zeiten gewesen und wird ihm sehr fehlen.

Aus seiner Feder (Auszug)

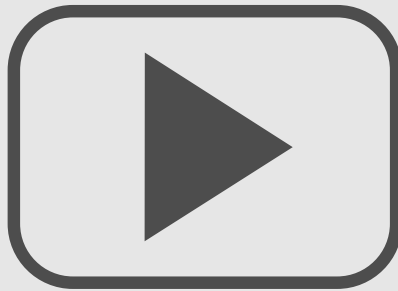
- Eins mit dem Vater (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1996, S. 71)

15. April 1990

Downloads

- [Working Area - LIMULUNGA - KATONGO](#) (von "naczam.org")
- [Work Area - Mongu](#) (von "naczam.org")
- [Sambia: Apostel Ananyatele heimgegangen](#) (von "nak.org")

Youtube-Link



<https://www.youtube.com/watch?v=8il9CtwdVio>

